

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1850**

212 (5.8.1850)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 212.

Montag den 5. August

1850.

## Bekanntmachung.

Die Aufgeber nachstehender dahier zur Post gegebenen Briefe, die als unbestellbar hierher zurückgekommen sind, werden zu deren Rückempfang, gegen Entrichtung der darauf haftenden Taxen, hiermit aufgefordert:  
An Otto Wahl in Ankona (w. u. d. Frankatur). — An A. Schrott in Eigeltingen. — An Schulz in Kassel. — An Schulz in Mannheim. — An Joh. Dörle in Herbosheim. — An Feller & Comp. in Pesth. — An Steineker & Comp. in Hamburg. — An L. Roland in Sinsheim. — An Kölig hier. — An Joh. Brugger in Rippoldsau. — An Rohrbacher in Weingarten. — An Bruch in Bergzabern. — An M. Betsch in Hagenbach. — An Schmitt in Rastatt. — An Hoffinger in Rastatt. — An K. Leiz in Freiburg. — An F. Ullmer in Ettenheim. — An J. Jassa in Frankfurt. — An den Vorstand der Heidelberger Liedertafel. Hartnagel in Frankfurt. — An L. Facherer in Werbach. — An den Vorstand der Heidelberger Liedertafel. — An Höfing in Würzburg. — An Westmann in Konstanz. — An Weiser in Helmtingen. — An Waldhauser in Büchingen. — An Haber in Bischofsheim. — An Lacroix in Friedrichsthal. — An H. Werner in Weingarten. — An das Kontor des Schwarzwälder in Billingen. — An Meyer in Langenbrücken. — An Kuppert hier. — An K. Kiente in Heidelberg. — An Lang in Sulzbach. — An Ch. Erb in Langenalb. — An Brunner in Heidelberg. — An F. Baumänner in Heidelberg. — An G. Oswald in Stuttgart. — An Willi in Mühlheim. — An Knöpfe in Weingarten. — An H. G. Doll hier. — An Ch. Gebrath in Pforzheim. — An J. Schraft in Schwieberdingen. — An v. Gilmann in Stuttgart. — An Mez in Baden. — An Ettlinger in Krefeld. — An Dr. Blas in St. Peter. — An Hillner in Forchheim. — An W. Ulrich in Kandel. — An K. Müller in Rempten. — An Bethmann in Frankfurt. — An Mangold in Schwetzingen. — An Grün in Worms. — An Schönmeier in Forbach. — An Heim & Ruf in Weiler. — An Dr. Schreiber in Frankenthal. — An A. Fritsch in Donaueschingen.

Karlsruhe den 2. August 1850.

Großh. Post- und Eisenbahnamt.  
v. Kleudgen.

## Bekanntmachungen.

(2) [Öffentliche Gläubiger-Aufforderung.] In der Verlassenschaftsache des verstorbenen Partikuliers Johann Friedrich Sommerichu dahier werden auf Antrag der zur Erbschaft Berufenen, alle diejenigen, welche Ansprüche an die Erbmasse geltend machen können oder wollen, aufgefordert, dieselben am Montag den 19. August d. J., Morgens von 9 bis 12 Uhr, in der Wohnung des Großh. Notars Fr. Dumas, Neuthorstraße Nr. 13, anzumelden und richtig zu stellen, widrigenfalls die Nichterscheinenden ihre Ansprüche nur auf denjenigen Theil der Erbschaftsmasse erhalten werden, der nach Befriedigung der Erbschaftsgläubiger auf die Erben gekommen ist.

Karlsruhe den 31. Juli 1850.

Großh. Stadtamt.  
Stöffer.

## Aufforderung.

Nr. 12,262. Die hiesige Handlungsfirma Stempf und Widmann, über welche im vorigen Jahre Gant erkannt und deren Gläubiger durch Verfügung vom 2. Juli 1849 zur Liquidation öffentlich aufgerufen worden sind, bittet um Wiederbefähigung, nachdem sie ihre Gläubiger nach Maßgabe des am 16. Oktober 1849 richterlich bestätigten Vergleichs befriedigt hat.

Zur etwaigen Einsprache gegen dieses Gesuch wird hiermit ein für allemal eine Frist von 6 Wochen festgesetzt, binnen welcher diese Einsprache bei Auschlussvermeidung hier muß vorgetragen werden.

Karlsruhe den 20. Juli 1850.

Großh. Stadtamt.

Stöffer.

Buser.

Nr. 12,538. Ludwig Kehlhofer und Friedrich Treuer von hier, welche sich gegenwärtig in der polizeilichen Verwahrungsanstalt in Pforzheim befinden, sind willens, nach Amerika auszuwandern. Es wird deshalb Tagfahrt zur Schuldenliquidation anberaumt auf

Montag den 12. August d. J.,  
Vormittags 10 Uhr,

und werden hierzu sämtliche Gläubiger derselben mit dem Anfügen vorgeladen, daß ihnen später nicht zu ihrer Befriedigung verholfen werden kann.

Karlsruhe den 23. Juli 1850.

Großh. Stadtamt.

Stöffer.

L. Breithaupt.

Nr. 12,530. Der Schloffer Jakob Gaus von hier ist willens nach Nordamerika auszuwandern. Es wird deshalb Tagfahrt zur Schuldenliquidation anberaumt auf

Donnerstag den 15. August d. J.,  
Nachmittags 3 Uhr,  
und werden hiezü sämtliche Gläubiger desselben  
mit dem Anfügen beigeladen, daß ihnen später nicht  
mehr zu ihrer Befriedigung verholfen werden könne.  
Karlsruhe den 22. Juli 1850.  
Großh. Stadtamt.  
Stößer. L. Breithaupt.

**Versteigerungen und Verkäufe**

(2) [Hausversteigerung.] Die geschiedenen Kaufmann Chaudouet'schen Eheleute dahier lassen der Vermögens-Separation und Theilung wegen ihr dreistöckiges Wohnhaus, Eckhaus der Zähringerstraße und Kreuzstraße, Nr. 12 in ersterer, Freitag den 9. August 1850, Morgens von 10 bis 12 Uhr, auf dem Geschäftszimmer des Notars Behrens dahier, Langestraße Nr. 87, öffentlich versteigern; der Zuschlag erfolgt sogleich, wenn ein annehmbares Gebot geschieht. Die näheren Bedingungen können indessen bei Notar Behrens dahier eingesehen werden.

Karlsruhe den 28. Juli 1850.  
Großh. Stadtamtsrevisorat.  
J. A. d. A.  
Fr. Kas.

vd. Gresser.

(2) [Fahrrisversteigerung.] Am Dienstag den 6. d. M., früh 9 Uhr, werden aus der Sannmasse des M. B. Auerbacher, äußerer Zirkel Nr. 6, Gold und Silber, Kleidungsstücke, Bett- und Weiszeug, Schreinwerk, ein Klavier, Küchengeschirr und sonstige Fahrnisse gegen baare Zahlung öffentlich versteigert werden.

Karlsruhe den 31. Juli 1850.  
Großh. Stadtamtsrevisorat.  
J. A. d. A.  
Fr. Kas.

(1) [Fahrrisversteigerung.] Aus der Verlassenschaftsmasse der verlebten Schneidermeister Johann Dürr Wittwe dahier werden in der alten Walsstraße Nr. 37 am

Freitag den 8. August d. J.,  
Vormittags 9 Uhr  
anfangend, gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert:

Frauenkleider, Bettwerk, Leinwand, Schreinwerk, Küchengeschirr und verschiedener Hausrath.

Karlsruhe den 3. August 1850.  
Großh. Stadtamtsrevisorat.  
J. A. d. A.  
Fr. Kas.

vd. Gresser.

(2) [Hausversteigerung.] In Folge richterlicher Verfügung wird das dem Bierbrauer Karl Maier dahier gehörige zweistöckige Haus mit zweistöckigem Seitenflügel, Quer- und Seitenbau, Brauhaus und Garten in der Adlerstraße, neben Major Watz und Schreinermeister Wagner,

Freitag den 16. August 1850,  
Vormittags 11 Uhr,  
bei dießseitiger Stelle zum letzten Male öffentlich

versteigert, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis ad 17000 fl. auch nicht geboten ist.  
Karlsruhe den 30. Juli 1850.  
Bürgermeisteramt.  
Helme.

vd. Müller.

**Wohnungsanträge und Gesuche.**

Akademiestraße, nahe am botanischen Garten, ist auf den 23. Oktober ein Logis im mittlern Stock zu vermieten, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer und sonstigen Erfordernissen; auch kann Stallung, Heuboden und Bedientenzimmer mit abgegeben werden. Näheres neue Walsstraße Nr. 45.

Akademiestraße Nr. 20 ist der zweite Stock, bestehend in 4 Zimmern, Alkof, einem Mansardenzimmer, Speicherkammern und allen sonstigen Erfordernissen, auf Verlangen auch Antheil am Garten, bis 23. Oktober zu vermieten.

Herrenstraße (Kleine) Nr. 9 ist auf den 23. Oktober eine Wohnung im Seitengebäude im 2. Stock zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und übrigen Erfordernissen. — Ebenfalls ist ein Fenstertritt zu verkaufen.

Langestraße Nr. 11 ist der 3. Stock, bestehend in 3 geräumigen tapezirten Zimmern, nebst Alkof, Küche, 2 Speicherkammern, Keller, Holzplatz und übrigen Erfordernissen, bis den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im untern Stock.

Langestraße Nr. 126, neben der Hofapotheke, ist ein freundliches Mansardenlogis, welches neu hergestellt wird und in 3 Zimmern, Küche, Keller, Kammer, Holzremise etc. besteht, bis 23. Oktober an stille Leute zu vermieten.

Spitalstraße Nr. 38, im 2. Stock, ist ein möblirtes Zimmer mit 1 oder 2 Betten billig zu vermieten und kann sogleich bezogen werden.

Stephanienstraße Nr. 43 ist bis 23. Oktober der zweite Stock zu vermieten, derselbe besteht in 5 Zimmern nebst Alkof und allen dazu gehörigen Erfordernissen.

Zähringerstraße Nr. 58, dem Lyceum gegenüber, ist der 2. Stock mit Balkon und 6 bis 8 Zimmern, Küche nebst übrigen Erfordernissen zu vermieten und sogleich oder auf den 23. Oktober zu beziehen. Näheres im untern oder dritten Stock zu erfragen.

Eck der Amalien- und Karlsstraße Nr. 19 ist der zweite Stock zu vermieten, bestehend in einem Salon nebst noch 5 großen tapezirten und sämtlich heizbaren Zimmern, Küche, 2 Speicherkammern, 2 Kellern, Holzschopf und sonstigen Bequemlichkeiten, und kann auf den 23. Oktober bezogen werden.

Ein möblirtes Zimmer ist zu vermieten und kann von einem oder zwei ledigen Herren sogleich bezogen werden: Amalienstraße Nr. 3.

**Laden mit Wohnung.**

In der Langenstraße Nr. 51 ist ein Laden mit Wohnung und Werkstätte sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten.

(2) [Wohnungsgeſuch.] Eine Wohnung von 6 bis 8 Zimmern neſt Stallung für 3 bis 4 Pferde und Remiſe, wo möglich in dem untern Stadttheile vom Karlsruhor bis zur Stephaniensſtraße abwärts, wird auf den 23. Oktober oder auch früher zu mietzen geſucht. Adreſſen neſt Angabe des Preiſes werden entgegengenommen auf dem Kontor dieſes Blattes.

**Vermiſchte Nachrichten.**

(1) [Dienſtantrag.] Ein Mädchen, das im Kochen, ſowie in allen häuslichen Arbeiten gut erfahren iſt, findet ſogleich eine Stelle: Waldſtraße Nr. 6 im untern Stock.

(1) [Dienſtantrag.] Es wird ſogleich eine Köchin in Dienſt geſucht, die ſich allen häuslichen Geſchäften unterzieht. Das Nähere Kronenſtraße Nr. 29.

(1) [Dienſtgeſuch.] Ein Mädchen, das gut kochen, ſchön waſchen, puſen und ſpinnen, ſowie allen häuslichen Arbeiten gut vorſtehen kann, auch gut mit Kindern umzugehen weiß, und ſich über Treue und Fleiß ausweiſen kann, wünſcht einen Dienſt. Zu erfragen in der Waldſtraße Nr. 6 im untern Stock.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Murgſchiffersſchaftlicher Holzhof.  
Holzpreise.**

	fl.	kr.
Waldbuchen Scheitholz per Klafter	16	—
Floſtbuchen " " "	12	30
Floſtannen " " "	6	45

Anweiſungen können täglich bei Hrn. Kaufmann **A. Salzer**, gegenüber dem deutſchen Hof, bei Hrn. Kaufmann **K. Ph. Ernt**, ſowie bei Un-  
terzeichnetem erhoben werden.

**J. Stüber.**

**Waldhaar,**

ſog. Seegras, habe ich eine Parthie in ausgezeichnet ſchöner Waare erhalten, und empfehle ſolches zum billigſten Preiſe beſtens.

**August Hofmann,**  
Karls-Friedrichſtraße Nr. 17.

In dem  
**Mode-Waaren-Magazin**

von

**Benedikt Höber, jun.,**

werden vor Ende der Sommer-Saiſon viele leichte Kleiderſtoffe, als:

**Jaconets, Mousselines, Coil du Nord, Garrèges etc.**

unterm Koſtenpreis abgegeben.

**Rheinwaſſerwärme**

auf der Maximiliansaue,

am 4. Auguſt

Morgens 6 Uhr 15, Abends 6 Uhr 16 Grad.

**Philipp Burkart, Rheinbadwirth.**

**Albwaſſer-Wärme**

am 4. Auguſt, Morgens 9 Uhr, 14 Grad.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Montag den 5. Auguſt. 93. Abonnementsvor-  
ſtellung. Erſte Abtheilung. **Der Schwann auf dem Lande.** Luſtſpiel in 3 Akten, nach dem Franzöſiſchen von Börnſtein. Herr Pätzsch vom Großh. Hoftheater zu Weimar wird den Ferdinand als Gaſt geben.

**Eiſenbahnfahrten.**

Sommerdienſt, vom 1. Mai 1850 anfangend.

**Abgang von Karlsruhe.**

Richtung nach Durlach, Bruchſal, Peiſelberg, Mannheim.	Richtung nach Raſſatt, Baden, Drenburg, Freiburg, Efringen, Baſel.
5 Uhr 30 Min. Morgens,	6 Uhr — Min. Morgens,
8 " 55 " "	8 " 45 " "
12 " 45 " Nachm.	12 " 15 " Nachm.
3 " 30 " "	3 " 40 " "
6 " 40 " Abends.	6 " 10 " Abends.

**Ankunft in Karlsruhe.**

Richtung von Mannheim ic.	Richtung von Baſel, Freiburg ic.
8 Uhr 31 Min. Morgens,	8 Uhr 45 Min. Morgens,
12 " 4 " Nachm.	12 " 34 " Nachm.
3 " 30 " "	3 " 20 " "
5 " 59 " Abends,	6 " 32 " Abends,
9 " 3 " "	9 " 31 " "

**Dampf-Schiffahrt**



für den Nieder- und Mittel-Rhein.

**Düſſeldorfer Geſellſchaft.**

Abfahrten vom 1. Mai von Mannheim:

Täglich 5½ Uhr Morgens nach **Köln, Düſſeldorf.**

Jeden Montag, Mittwoch, Donnerstag und Samstag in 34 — 36 Stunden nach **Rotterdam,**

und zwar:

Montag und Donnerstag im Anſchluß an die engliſchen Boote nach **London.**

Nach **Mainz** um 6 Uhr Abends.

Nähere Auskunft bei dieſſeitiger Expedition.

Karlsruhe den 1. Mai 1850.

**Groß- Poſt- und Eiſenbahnamt.**

v. Kleudgen.

vdL. Dambacher.

## Spanische und französische Weine.

Wir erlauben uns, unser wohlfortirtes **Commissionslager** ganz ächter spanischer und französischer Weine in empfehlende Erinnerung zu bringen, und erlassen die als vorzüglich bekannten Weine zu den bisherigen billigen Preisen.

### Spanische Weine.

Malaga, die Flasche à . . . . .	1 fl. — fr.
Muscato foncé . . . . .	1 fl. — fr.
Aloque . . . . .	1 fl. — fr.
Xeres . . . . .	1 fl. — fr.
idem sup. . . . .	1 fl. 30 fr.
idem prima . . . . .	2 fl. — fr.

### Französische Weine.

Bordeaux St. Estephe, die Flasche . . . . .	1 fl. — fr.
idem St. Julien . . . . .	1 fl. 12 fr.
idem Chateau. Lafitte . . . . .	1 fl. 30 fr.
Muscato Lunelle . . . . .	1 fl. — fr.
Roussillon . . . . .	— fl. 54 fr.

Von Malaga und Xeres werden auch halbe Flaschen abgegeben, und die leeren Flaschen gegen 3 fr. wieder zurückgenommen.

Ferner besitzen wir noch eine kleine Parthie extrafeine Rota, Alicante, Malvoisie, Paxarete, Moscatel, von denen wir die ganze Flasche à 3 fl. und die halbe à 1 fl. 45 fr. erlassen können.

**Stempf & Widmann,**  
Langestraße Nr. 151.

## Fremde.

### In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof.** H. Rubin, Prop. v. Paris. Dr. Edert, Doct. v. Freiburg. Dr. Lenger, Kfm. v. Ulm. Dr. Schanz, Rent. v. Colmar. Fr. Marschand von Champagne.

**Englischer Hof.** Dr. Litta, Rent. m. Dienerschaft v. Turin. Dr. Capolint, u. Dr. Notord. Rent. daher. Dr. Gerard, Rent. v. Paris. Dr. v. Thielau, Rittergutsbesitzer v. Lampertsdorf. Dr. Fischer, Garnisonsprediger m. Gat. v. Darmstadt. Mad. Bougenel m. Dienerschaft v. Paris. Dr. Muepratt, Rent. m. Gat. v. Liverpool. Dr. Claus, Part. v. Arzheim. Dr. Claus, Part. von Landau. Herr Verregaur, Rent. m. Gat. v. Lausanne. Bischoff Jelin, Rent. m. Fam. v. Basel. Dr. Bus, Kfm. von Frankfurt. Dr. Röther, Kfm. v. Mannheim. Herr Starwid, Rent. m. Dienerschaft v. London.

**Erbprinzen.** Lord Mountgarrett m. Fam. u. Bed. a. England. Fr. Butler m. Bed. u. Dr. Kane, Oberst m. Bed. daher. Dr. Schönbeck, Stadtrath m. Gat. u. Bed. v. Danzig. Dr. van der Versleart, Rent. m. Gat. von Breda. Dr. Grief-Bredt, Fabr. v. Barmen. Dr. Daniel Böcker m. Bed. v. Lahr. Dr. Veran, Rent. m. Fam. und Bed. a. England. Dr. Mühlens, Dr. v. Vaden. Dr. Eustache de Loubrez, Rent. v. Paris. Dr. Arendt, Forstmeister v. Memel. Dr. v. Rauch, Rent. m. Gat. v. Düsseldorf. Dr. Parter, Rent. m. Gat. a. England. Dr. Schlesing, Rent. m. Sohn v. Birmingham. Dr. v. Philippi, Rent. m. Fam. u. Bed. v. Gent. Dr. Brunner, Rent. a. Holland. Dr. Brunner, Gutsbesitzer m. Fam. u. Bed. v. Dortrecht. Dr. Aegst, Fabr. u. Baron v. Wilde a. d. Schweiz. Dr. Graf v. Roccaigliera m. Gat. u. Bed. v. Neapel. Dr. Böcking, Hüttenbesitzer v. d. Aschbacher Hütte. Dr. Wasser-mann, Kfm. v. Mannheim.

**Goldener Adler.** Dr. Arnold, Fabr. m. Tochter von Köln. Dr. Hefsel, Bierbrauer v. Offenburg. Dr. Schechl, Part. v. Freiburg. Dr. Eberhardt, Fdm. m. Sohn von Neckarelz. Dr. Bihling, Kfm. v. Köln. Dr. Merklin, Part. v. Eichstetten. Dr. Liebrich, Kfm. v. Neustadt. Dr. Kremer, Student v. Berlin. Dr. Wilms, Student v. Bonn. Dr. Weisel, Fdm. v. Ladenburg. Dr. Straßburger, Kfm. daher. Dr. Huber, Lehrer v. Offenburg. Dr. Jirlewangen, Lehrer v. Bräunlingen. Dr. Ort, Part. v. Niederbühl. Herr Jörper, Gastg. von Kuppenheim. Dr. Poller, Fdm. von Schweningen. Dr. Wäpmer, Fabr. v. St. Blasien.

**Goldener Karpfen.** Dr. Peter, Fdm. v. Straßburg. Dr. May, Fabr. v. Mannheim. Dr. Fug, Part. v. Hintergarten.

**Goldenes Kreuz.** Dr. v. Gourey, Rent. v. Paris. Dr. Reniach, Part. m. Gat. v. Mainz. Dr. Maas, Rent. v. Mannheim. Dr. Benjamin, Kfm. v. Amsterdam. Dr. Imfarni, Rent. m. Gat. v. Köln. Dr. Bramani, Rent. a.

Italien. Dr. Karn, Kfm. v. Nürnberg. Dr. Blust, Hauptzollamtsverwalter v. Ludwigshafen. Dr. Krays, Rent. m. Gat. v. St. Petersburg.

**Goldener Ochse.** Dr. Seemann, Kfm. v. Stuttgart. Dr. v. Ruffin, Architekt v. Danzig. Dr. Luz, Kfm. von Neuenbürg. Dr. Wagner, Kfm. v. Pforzheim. Dr. Birk-aer, Kfm. v. Rempfen. Dr. Zaffenz, Fabrikbesitzer v. Arnheim. Dr. Mahler, Part. v. Mühlheim. Dr. Kollé, Kfm. v. Barweiler.

**Goldenes Schiff.** Herr Springer, Fdm. v. Thairnbach. Frn. Gebr. Zimmern, Kaufl. v. Eichtersheim. Herr Zeselfohn, Fdm. v. Neckarbischofsheim. Dr. Maier, Fdm. v. Thairnbach. Dr. Bertheimer, Fdm. von Eichtersheim. Dr. Zimmern, Fdm. v. Sinsheim. Mad. Levi v. Sulz. Dr. Dinkelspiel, Fdm. v. Gemmingen. Dr. Eppstein, Fdm. v. Münchweiler.

**Hof von Holland.** Dr. Barrier, Kfm. v. Stuttgart. Dr. Bautenbacher, Geistlicher v. Ulm. Dr. Stern, Ingenieur v. Lindau. Fr. Bröge, Hofschauspielerin m. Mut. u. Bed. v. Stuttgart.

**Raffauer Hof.** Frn. Gebr. Seeligmann, Kaufl. v. Kreuznach. Dr. Karlsruber, Fdm. v. Jitlingen. Dr. Rosenthal, Fdm. v. Raffatt. Dr. Kaufmann, Fdm. v. Ladenburg. Dr. Ullmann, Fdm. v. Weinheim. Dr. Jankau, Fdm. von Hemsbach. Dr. Sinsheimer, Fdm. v. Strstadt. Dr. Hockenheimer, Fdm. v. Hockenheim. Dr. Meckheimer, Fdm. von Gemmingen. Dr. Marx, Fdm. u. Dr. Jöblinger, Fdm. m. Gat. v. Waibstadt.

**Rheinischer Hof.** Dr. Adrian, Aktuar v. Freiburg. Dr. Gerhard, Kfm. a. Preußen. Dr. Bödel, Kfm. daher. Dr. Allen, Architekt v. Elbing. Dr. Krauß, Gutsbesitzer m. Fam. v. Aschaffenburg.

**Römischer Kaiser.** Dr. Lazarus, Bankier v. Hamburg. Dr. Heuber, Sekretär v. Baden. Dr. Krebs, Decan v. Gernsbach. Dr. Bender, Rent. m. Gat. v. Lahr. Dr. Diez, Kfm. m. Sohn v. Straßburg. Dr. Lisch, Part. v. Erfurt. Dr. Tramblay, Rent. m. Fam. u. Bed. v. Paris. Dr. Braunhofer, Student v. Heidelberg.

**Schwan.** Dr. Kochenburger, Gastgeber m. Frau von Heidelberg. Dr. Meier, Fdm. v. Waldbüch.

**Zähringer Hof.** Dr. v. Mehes, Domkapitular von Presburg. Mad. Osborne u. Mad. Stugelmann v. Prag. Frau v. Hollberg, m. Tochter v. Mannheim. Dr. Leffmann, Kfm. v. Biersen. Dr. Berdeil u. Fay, Kf. v. Lyon. Dr. Ketterer, Kfm. v. Lenzkirch. Dr. Mayer, Kfm. v. Mannheim. Dr. Mayer, Kfm. mit. Gat. von Rosbach. Herr Kemmerer, Kfm. von Mannheim. Dr. Willewich, Priester von Presburg.

### In Privathäusern.

Bei Regimentsarzt Norlinger: Fr. Bar, v. Bruchsal. — Bei Frau Regimentsarzt Sporin: Frau Oberleutnant Lebach v. Mannheim. — Bei Expeditor Keimer: Dr. Jöhrenbach, Gastwirth m. Frau v. Marlen.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit des Chr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung.